

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **39 (1921)**

Heft 248

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern Samstag, 8. Oktober 1921 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne** Samedi, 8 octobre 1921
Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 248

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonnetze (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 248

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommener Wertmittel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Titre disparu. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilans de compagnies d'assurance.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgerufen, binnen der Eingabefrist Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung crücht zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizuhören.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (2272¹)

Gemeinschuldner: Baumann, Emil, Möbelfabrikant, in Oberrieden.
Datum der Konkurseröffnung: 9. September 1921.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof z. Sternen, in Oberrieden.
Eingabefrist: Bis 24. Oktober 1921.

Mit Bezug auf die Liegenschaften des Schuldners:

1. Wohnhaus und Werkstattgebäude, Assek.-Nr. 8 und 9 mit ca. 38 Aren Garten, Reben u. Matten, zur Sechalden, an der Seestrasse in Oberrieden, und
2. Fabrikgebäude Assek.-Nr. 6 und 7 mit ca. 27 Aren Hofraum und Umgelände dabei, zwischen der neuen Seestrasse und dem See, zu Oberrieden liegend,

werden die Inhaber von Dienstbarkeiten, die unter dem früheren kantonalen Rechte ohne Eintrag in die öffentlichen Bücher entstanden und bis heute noch nicht eingetragen sind, ausdrücklich aufgefordert, diese Rechte bis zum 14. Oktober 1921 beim Konkursamt Horgen unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift anzumelden.

Nicht angemeldete Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2371¹)

Gemeinschuldner: Gubler, Max, geb. 1894, von Zürich, Baugeschäft Schaffhauserstrasse 67, Zürich 6, wohnhaft Dufourstrasse 48, Zürich 8.
Datum der Konkurseröffnung: 15. August 1921 und 16. September 1921.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr, im Casino Zürichhorn, Zürich 8.
Eingabefrist: Bis 1. November 1921 an das Konkursamt Riesbach-Zürich.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (2393¹/2431²)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft J. Testart & Co., Weinhandlung, in Zürich 1, Rindmarkt 17 (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Isidor Testart-Spörri, geb. 1897, von Torocella de Fluria (Spanien), in Zürich 1, Krebsgasse 3).

Datum der Konkurseröffnung: 26. September 1921.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 13. Oktober 1921, nachmittags 2 Uhr, im Café Schneebeli, in Zürich 1, Limmatquai 16.
Eingabefrist: Bis 5. November 1921.

Gemeinschuldner: Schweizer-Hartmann, Friedrich, Coiffeur, von Zürich, wohnhaft Trittligasse Nr. 2, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 30. September 1921.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. Oktober 1921, nachmittags 2 Uhr, im Café Schneebeli, Limmatquai, Zürich 1.
Eingabefrist: Bis 8. November 1921.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (2432)

Gemeinschuldner: Gebrüder Lehmann, Wäschefabrik, Olten; Lehmann Frères, fabrique de lingerie, Olten.
Datum der Konkurseröffnung: 26. September 1921.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 24. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Kreuz, I. Stock, Olten.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Oktober 1921.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions. Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelquel titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; fautes de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sans excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (2433)

Faillite: Société en nom collectif Muller et Strahm, tailleurs, Rue de Bourg 28, Lausanne.

Date du prononcé: 27 septembre 1921.

Première assemblée des créanciers: Mercredi, 19 octobre 1921, à 2½ heures de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 8 novembre 1921.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (2420)

Faillite: Mossé, Gauthier & Froidevaux, société industrielle Fabris, à St-Blaise, Neuchâtel et Genève (en liquidation).

Date de l'ouverture de la faillite: 12 juillet 1921.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 17 octobre 1921, à 15 heures, dans la salle de la Justice de Paix, à Neuchâtel (Hôtel-de-Ville, 2^{me} étage).

Délai pour les productions: 8 novembre 1921.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (2434)

Gemeinschuldner: Herrmann, Walter, landwirtschaftliche Maschinen, in Ostermundigen.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 11. Oktober 1921.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (2430)

Faillite: Colosio et Ré, ci-devant comestibles, à Moutier.

Délai pour interter action en opposition: 18 octobre 1921.

Kt. Solothurn Konkursamt Balsthal (2421)

Gemeinschuldnerin: Firma Valmont A.-G., Uhrenschalen- und Metallwarenfabrik, in Herbetswil.

Anfechtungsfrist: Bis 18. Oktober 1921.

Kt. Thurgau Konkursamt Bischofzell (2435)

Gemeinschuldner: Meyer-Scaler, H., Sulgen.

Auflagefrist: Vom 5. bis 15. Oktober 1921 beim Betreibungsamt Sulgen.

Allfällige Anfechtungsklagen sind innert der gleichen Frist beim Gerichtspräsidium Bischofzell anzubringen.

Die zweite Gläubigerversammlung ist angesetzt auf Montag, den 24. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr, in der Helvetia in Sulgen.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éteinte faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura

(L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei ereditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2448)

Gemeinschuldner: Brägger, Karl, Inhaber der Firma Charles Brägger, Kommissionsgeschäft für Waren aller Art, Blauensteinerstrasse 8, Basel.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 27. September 1921.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichts: 3. Oktober 1921 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 18. Oktober 1921.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (2425/47)

Fallimento: Cairola, Pietro, di Domenico, da Tenegrò (Italia), domiciliato a Bissone (negozio di commestibili).

Decreto d'apertura: 22 settembre 1921.

Decreto di sospensione della procedura: 1^o ottobre 1921.

Fallimento: Società Anonima «Eri», con sede a Lugano.

Decreto d'apertura: 26 settembre 1921.

Decreto sospensione procedura: 5 ottobre 1921.

Termine per chiedere la prosecuzione: Entro 10 giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Nidau (2422)

Gemeinschuldner: Huguenin, Alfred, gew. Wirt z. Bären, in Täuffelen.

Datum des Schlusses: 30. September 1921.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2423/4)

Gemeinschuldner: Gautschi, Max, Basel; Simonin & Mazier, Basel.

Datum des Schlusses: 4. Oktober 1921.

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (2446)

Gemeinschuldner: Rath, Heinrich, Landesprodukte, Rapperswil.

Datum des Schlusses: 4. Oktober 1921.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (2202)
Liegenschafts-Steigerung.

Aus dem Konkurse des Held-Fürst, Gottfried, Architekt, von Weiningen (Thurgau), wohnhaft Lutherstrasse 4, in Zürich 4, gelangen auf Ansuchen des Konkursamtes Aussersihl-Zürich, Montag, den 17. Oktober 1921, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Mythen», in Zürich 2, nachbezeichnete Liegenschaften auf zweite öffentliche Steigerung:

1. 12 Aren 75,3 m² Bauland an der See- und Brunastrasse, Kat.-Nr. 2707, und
2. 8 Aren 78 m² Bauland an der Brunau- und Kappelstrasse in Enge-Zürich 2, Kat.-Nr. 2706.

Höchstangebot an der ersten Steigerung: Fr. 60,000.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 7. Oktober 1921 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (2449)
Liegenschafts-Steigerung.

Im Konkurse über Kühler, Wilhelm, geb. 1883, von Basel, Ingenieur, in Dietikon, gelangen Dienstag, den 25. Oktober 1921, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Restaurant zum «Hecht» in Dietikon, auf öffentliche Steigerung: Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller an der Zürcherstrasse in Dietikon, unter Nr. 1014 für Fr. 42,000 asssekuriert mit ca. 9 Aren 18 Quadratmeter Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten alda (Kat.-Nr. 691).
Grenzen, Grunddienstbarkeiten und Revers laut Grundprotokoll.
Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 13. Oktober 1921 an hierorts zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt, an welcher Zusage erfolgt.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (2237)
2. Liegenschafts-Steigerung.

Im Auftrage des Konkursamtes Zürich-Aussersihl wird für Rechnung der Konkursmasse des Held-Fürst, Gottfried, Architekt, in Zürich 4, nachverzeichnete Liegenschaft Freitag, den 21. Oktober 1921, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Winterthur auf 2. öffentliche Steigerung gebracht:

Kat.-Nr. 6694: 2121,1 m² Bauplätze an der Grenz- und Agnesstrasse gelegen.

Kein Angebot an der 1. Steigerung.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Winterthur zur Einsicht auf.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2437)

Gemeinschuldner: Peter-Bertschinger, Arnold, gewesener Konsul von Bolivia, Löwenstrasse 11, in Luzern, nun angeblich in Biel.
Tag und Ort der Steigerung: Donnerstag, den 27. Oktober 1921, nachmittags 2 Uhr, im Falkensale, Grendelstrasse, in Luzern.

Bezeichnung der zu versteigernden Objekte:

1. Gültbrief von Fr. 5000, angeg. 3. Februar 1903, haftend auf Gasthaus zu «Metzger», in Luzern;
2. 12 Aktien von je Fr. 500 der Schweiz. Bankgesellschaft;
3. 5 Obligationen von je Fr. 1000 des VIII. Mobil-Anleihens der Schweiz. Eidgenossenschaft à 5 %;
4. Obligation von Fr. 5000 à 5 % des obigen Anleihens;
5. 4 Obligationen von je Fr. 1000 à 5 % des Schweiz. Bankvereins;
6. Eine grössere Partie silberner Tafelgedecke, wie Früchtenschalen, Plateaux, Früchten- und Brotkörbchen, Saucières, Kaffeekanne, Compotier, Teekessel, Zuckerschalen usw. usw.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2450)
Grundstückversteigerung.
II. Gant.

Donnerstag, den 10. November 1921, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses des Hasler-Estlinbaum, Otto, von Basel, gerichtlich versteigert das auf den Namen der Firma Hasler & Cie. eingetragene Grundstück Sektion VIII, Parzelle 142, haltend 78 m² mit Haus Rebgrasse 6 (Brandschätzung Fr. 32,700).
Die amtliche Schätzung des Grundstückes, inkl. Zugehör, beträgt Fr. 46,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 750 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Kt. Basel-Land Konkursamt Sissach (2436)

Freitag, den 14. Oktober 1921, nachmittags 2 Uhr, wird die obgenannte Amtsstelle aus der Konkursmasse der Firma Schweizer & Cie., Präzisionswerkzeuge, Sissach, in der Werkstatt der Konkursitin in Sissach gegen bar versteigert:

- 1 Drehbank «Thun» mit Vorgelege, 1 Drehbank, nicht kompl., 2 Schleifmaschinen, 1 Poliermaschine mit 1 Riemenscheibe, 1 Fraismaschine, 1 aut. Fraismaschine, 1 aut. Gewindeschneidmaschine, 1 Drehbank «Bächler», 1 Kaltsäge, 1 Drehbank «Mikron», 1 Schleifapparat, 1 Bohrmaschine, 1 Schleifmaschine ohne Vorgelege, 1 Härteofen mit Zubehör, 1 Richtplatte, 1 Werkbank mit 4 def. Schraubstöcken, 1 Werkbank mit 1 Schraubstock mit Schublade und Werkzeug, diverse Kontrollwerkzeuge, div. kon. Reibalen, div. Bohrer, Gewindebohrer, Werkzeuge, halbfertige Filierenhalter, Windseisen, 1 Büchse Konsistenzfett und Öl, 4 Werkzeugkasten, Stahlband, Parallelreisser, 1 elektr. Ofen, halbfertige Landlochbohrer, 1 Doppelleiter, Eisenvoräte und Stahl, 1 Wägeli, 1 Werkzeugkasten mit Inhalt, 4 m Transmissionen mit 2 Lager, 2 Bretter, 1 Sitzpult, 1 Stehpult, 1 Bureaustuhl, 1 Schreibmaschinentischli, 1 Schreibmaschine, 1 Aktenschrank, 1 Regal, 1 Tisch, vicreckig, 1 Kopierpresse, 1 Visometer, 1 Riemenscheibe, Riemen.

Pfandverwertungs-Steigerung
(B.-G. 198, 41 u. 85.)

Kt. Basel-Land Betreibungsamt Binningen (2359)
Grundstückversteigerung.
I. Gant.

Montag, den 14. November 1921, nachmittags 2 Uhr, werden im «Rössli» in Allschwil, zufolge Grundpfandbetreibung gegen die Liegenschaftsgesellschaft m. b. H., in Frankfurt a. M., nun domiziliert in Darmstadt, Dritteigentümer Gartenstadt Bohrerhof A. G., in Basel, versteigert:
A. 586, 436 a Bauland in Neu-Allschwil.
Amtliche Schätzung Fr. 500,000.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger, Grundlast- und Dienstbarkeitsberechtigten die Aufforderung, dem Betreibungsamt Binningen bis und mit 24. Oktober 1921 ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung bereits fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde vom 28. Oktober 1921 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(L. P. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(B.-G. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs et après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (2417)

Schuldner: Telephonwerke «Protos» A.-G., Albisrieden.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, 3. Abteilung: 30. September 1921.

Sachwalter: Dr. Hellmuth Kittelmann, Rechtsanwalt, Limmatquai 34, Zürich 1.

Eingabefrist: Binnen 20 Tagen beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: 15. November 1921, nachmittags 3 Uhr, im Café Waag, Münsterhof 8, Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters, Limmatquai 34.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2426)

Schuldner: Zingg, Johann, Negoziant, Herzogstrasse 19, Bern.
Datum der Bewilligung der Stundung: 1. Oktober 1921.

Sachwalter: Notar Marti, Marktgasse 11, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 28. Oktober 1921.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. November 1921, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Bern Konkurskreis Thun (2454)

Schuldnerin: Frau Burger, Lina, geb. Moser, Gottfrieds sel. Witwe, Inhaberin einer Futtermittelhandlung und Bäckerei, im Oberdorf zu Steffisburg.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Thun: 3. Oktober 1921.

Sachwalter: Notar J. Krähenbühl in Steffisburg.

Eingabefrist: Bis und mit 8. November 1921. Eingaben sind an den Sachwalter zu richten.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. November 1921, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Sachwalters in Steffisburg.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Schwyz Konkurskreis Schwyz (2453)

Schuldner: Weber, Adolf, Reisender, Schwyz.
Datum der Bewilligung der Stundung: 5. Oktober 1921.

Sachwalter: Albert Inderbitzin, Stutzli, Ibach (Schwyz).

Eingabefrist: Bis 27. Oktober 1921.

Gläubigerversammlung: 9. November 1921, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Ratskeller, in Schwyz.

Frist zur Einsicht der Akten: Ab 30. Oktober 1921 beim Sachwalter.

Kt. Aargau Konkurskreis Baden (2455)

Schuldnerin: Kommanditgesellschaft Lüscher & Cie., mechanische Strickerei und Konfektion, in Baden.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden: 4. Oktober 1921.

Sachwalter: Dr. René Lewin, Fürsprecher, Baden.

Eingabefrist: Bis 31. Oktober 1921 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. November 1921, nachmittags 3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Baden.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Ct. de Neuchâtel Tribunal civil de la Chaux-de-Fonds (2438)

Débitrice: Dame Gilomen-Weick, Caroline, chaussures, Rue du Parc 79, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement accordant le sursis: 4 octobre 1921.

Commissaire au sursis: Philippe Robert, avocat, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: 28 octobre 1921.

Assemblée des créanciers: 18 novembre 1921, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire de la Chaux-de-Fonds, salle d'audiences des Prud'hommes.

Délai pour prendre connaissance des pièces auprès du commissaire: Dès le 8 novembre 1921.

Ct. de Genève District de Genève (2451/2)

Débiteur: Schwarzenbach, Jean-Jacques, machines et outils, Rond-Point de Plainpalais 8.

Date du jugement accordant le sursis: 4 octobre 1921.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoulter, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 28 octobre 1921.

Assemblée des créanciers: Lundi, 21 novembre 1921, à 11 heures, à Genève, Place de Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 11 novembre 1921.

Débiteur: Marx, Lucien, boueher, Rue Guillaume Tell 7.

Date du jugement accordant le sursis: 4 octobre 1921.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoulter, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 28 octobre 1921.
Assemblée des créanciers: Lundi, 21 novembre 1921, à 10 heures, à Genève, Place de Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 11 novembre 1921.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. St. Gallen *Bezirksgerichtskanzlei Sargans in Mels* (2458)
Infolge Entscheides der Rekurskommission des Kantonsgerichtes St. Gallen vom 4. Oktober 1921 wird andurch die der Firma **Altman & Co.** in Weesen bewilligte Nachlassstundung von 2 Monaten mit ihren Folgen widerrufen.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat
(B.-G. 304 und 317.) (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (2439)
Schuldner: **Friedländer, Heinrich**, Ingenieur, Möhrlistrasse 22 in Zürich 6.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 28. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (2427/8/9)
Schuldner: **Ribi, Emil**, Kakao- und Suppenfabrikant, Dapplesweg 11, Bern.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 15. Oktober 1921, vormittags 8 Uhr, vor Richteramt II Bern, Amthaus I. Stock.

Schuldnerin: **Torfgesellschaft Union**, in Bern.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 15. Oktober 1921, vormittags 8½ Uhr, vor Richteramt II Bern, Amthaus I. Stock.

Schuldnerinnen: **Schwestern Schütz**, Mercerie- und Bonnerie, in Bümpliz.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 15. Oktober 1921, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt II Bern, Amthaus I. Stock.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Bremgarten* (2440)
Schuldner: **Bürgi, Rudolf**, Kaufmann, Wohlen.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 29. Oktober 1921, vormittags 11½ Uhr, vor Bezirksgericht Bremgarten.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt* (2441)
Schuldner: **Guerra, Pasquale**, Comestibles, Habsburgerstrasse 19, Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 21. Juli, zugestellt: 23. Juli 1921. Ein dagegen eingelegter Rekurs ist obergerichtlich unterm 14. September 1921 abgewiesen worden.

Kt. Schwyz *Bezirksgerichtskanzlei Schwyz* (2443)
Das Bezirksgericht Schwyz hat in der Sitzung vom 22. September 1921 den von **Aufdermaur, Karl**, sel., Tuchhandlung, Brunnen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen und für sämtliche Gläubiger verbindlich.

Kt. Basel-Land *Obergerichtskanzlei des Kantons Basel-Land* (2442)
Das Obergericht des Kantons Baselland, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 30. September 1921 den von der Firma **H. Wierville & Cie.**, Maschinenfabrik, in Binningen, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf Auszahlung einer Nachlassdividende von 30 % bestätigt.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (2456*7*)
Débiteur: **Scalabrin-Grandjean, Edouard**, fabricant d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds.

Commissaire: **Mc André Jacot-Guillarmod**, avocat, à la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement refusant l'homologation: Mercredi 5 octobre 1921.

Débiteur: **Dalcher, Henri**, fabrique Renova, le Locle.
Commissaire: **Tell Pochon**, préposé de l'office des faillites, au Locle.
Date du jugement refusant l'homologation: Mercredi 5 octobre 1921.

Notstundung — Sursis extraordinaire

(Verordnung d. Bundesrat v. 4. April 1921. — Ordonnance d. Conseil féd. d. 4 avril 1921.)

Verhandlung über ein Notstundungsgesuch

Kt. Solothurn *Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn* (2444)
Schuldnerin: Firma **A. Kanziger**, Konstruktionswerkstätte, in Zuchwil.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung über ein Gesuch um Bewilligung einer Notstundung vor Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn: Mittwoch, den 12. Oktober 1921, vormittags 11 Uhr.

Einwendungen sind am Verhandlungstage geltend zu machen.

Verhandlung über ein Notstundungsbegehren

Kt. Solothurn *Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn* (2445)
Schuldner: **von Burg, Franz**, Horlogerie, in Solothurn.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 27. Oktober 1921, vormittags 8 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn. Die Gläubiger des Geschaltellers sind hierzu hiermit vorgeladen. Dieselben haben das Recht, die Akten vor der Verhandlung beim Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern in Solothurn einzusehen.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

1. Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden zwei Stammaktien der Kohlenzentrale, Aktiengesellschaft in Liq., in Basel, Nrn. 76567 und 76568 zu Fr. 500 und der dazu gehörenden Dividendencoupons Nrn. 2 bis 6 wird begehrt.

2. Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden zu 5 % verzinslichen zwei Obligationen des Schweizerischen Bankvereins in Basel, Nr. 3914 B., über Fr. 1000, und Nr. 2359 B., über Fr. 500, beide mit Talon und Zinscoupons auf den 15. Juli 1921 u. ff., und des am 15. Juli 1921 vorfallenden Zins-

coupons zu Fr. 25 der Obligationen desselben Institutes Nrn. 7542 und 7543 B. wird begehrt.

Gemäss Beschlüssen des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt wird der allfällige Inhaber aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, also bis Mittwoch, 8. Oktober 1924, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 492*)

Basel, den 8. Oktober 1921.

Zivilgerichtsschreiberi.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Frutigen

Hotel usw. — 1921. 6. Oktober. Die Firma **David Schmid**, Betrieb des Hotel zur Alpenrose in Kandersteg und Kutscherei und Fuhrhaltere, in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 6. Juni 1900, Seite 819), wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Warenhaus. — 1921. 27. September. Inhaber der Firma **Josef Kohler**, in Wolhusen, ist **Josef Kohler**, von Unterbützberg, in Wolhusen. Warenhaus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Faïence, porcelaine, etc. — 1921. 4 octobre. Le chef de la maison **Henri Guillaume**, à Fribourg, est **Henri Guillaume**, fils de Joseph, de Villariaz, à Fribourg. Faïence, porcelaine, verrerie, poterie; Grand'rue n° 50.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1921. 5. Oktober. Die Firma **J. Hersberger**, Schreiner, mechanische Bau- und Möbelschreinerei, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 159 vom 20. Juni 1895, Seite 671), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

5. Oktober. Die **Konsumgenossenschaft Oltingen**, in Oltingen (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1917, Seite 1336, und Nr. 40 vom 16. Februar 1920, Seite 278), hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Juli 1921 an Stelle des zurückgetretenen **Emil Gysin-Lüthy** als Buchführer gewählt: **Gustav Müller**, Lehrer, von Ziefen, in Oltingen. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft zu führen.

5. Oktober. Die **Genossenschaft Baumeisterverband Baselland und Umgebung**, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1918, Seite 570, und Nr. 157 vom 3. Juli 1919, Seite 1166), hat an Stelle von **Karl Bohny** gewählt als Präsident: **Ruedi Gschwind**, Baumeister, von Therwil, in Oberwil, bish. **Kassier**; an Stelle des letztern als Kassier: **Karl Bohny**, Baumeister, von Zunzgen, in Sissach, bish. Präsident; an Stelle von **Fritz Häring** als Aktuar: **Konrad Schmidlin**, Baumeister, von und in Aesch; an Stelle von **Fritz Bächle** als Vizepräsident: **Albert Attinger**, Baumeister, von Dübendorf (Zürich), in Liestal, bish. Beisitzer; an Stelle des letztern und von **Josef Stöcklin** als Beisitzer: **Fritz Jourdan**, Baumeister, von und in Muttenz, und **Hans Rächer**, Baumeister, von Basel, in Pratteln. Präsident, Kassier und Aktuar führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Tuchhandlung und Massgeschäft. — 1921. 5. Oktober. Die Firma **H. Ritter**, Tuchhandlung und Massgeschäft für Herrengarderobe, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 2. Juli 1918, Seite 1078), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1921. 29. September. Unter der Firma **Darlehenskasse Magdenau** besteht eine **Genossenschaft** nach Art. 678 ff. O. R. mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder, mit Sitz in **Magdenau-Wolfertswil**, Gemeinde **Degersheim**. Die Statuten datieren vom 1. August 1921. Die Genossenschaft ist auf folgenden Vereinsbezirk beschränkt: Kirchgemeinde **Magdenau** und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetrieb nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschaft beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätstens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Das Betriebskapital besteht: a) aus dem eigenen Vermögen der Genossenschaft (Eintrittsgelder, Geschäftsanteile und Reservofonds); b) aus fremdem Kapital (Anleihen, Einlagen auf Sparkassabüchlein, auf Obligationen, Konto-Korrentbüchlein und Depositen). Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch in geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Der Reservofonds wird geöffnet aus dem Reingewinn wie folgt: 50 % des Reingewinnes werden zum Voraus dem Reservofonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Zins für die einbezahlten Geschäftsanteile fest, welcher 5 % nicht übersteigen darf. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservofonds. Einzahlungen während des eben abgelaufenen Jahres an die Geschäftsanteile sind nicht zinsberechtig. Hat der Reservofonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so

beschliesst die Generalversammlung, wieviel Prozent vom Reingewinn demselben Ferner zu überweisen sind. Der Rest kann, nach Abzug von höchstens 5 % Gewinnanteil auf die Geschäftsguthaben, ganz oder teilweise nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft. Die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient in erster Linie zur Deckung eines allfälligen, aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfbzahl verteilt, von dem Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1. die Aktiven, und zwar: a) den Kassenbestand am Jahresabschluss; b) die Wertpapiere zum Tageskurs angesetzt; c) die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten, nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d) den Wert der Mobilien und Immobilien; e) das Guthaben an ausstehenden und Stückzinsen am Jahresabschluss; 2. die Passiven, und zwar: a) die etwaige Mehrausgabe am Jahresabschluss; b) die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c) die Geschäftsguthaben der Genossenschafter; d) den Reservefonds; e) die schuldigen Stückzinsen am Jahresabschluss. Der Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiven über die Aktiven den Verlust der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Kassier, und e) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je kollektiv zu zweien. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Josef Reichert, Briefträger, von Madgenau, in Wolfertswil, Präsident; Franz Rutz, Landwirt, von Madgenau, in Wolfertswil, Vizepräsident; Jakob Hofstetter, Sticker, von Madgenau, in Wolfertswil, Aktuar; Josef Klingler, Landwirt, von Oberbüren, in Madgenau-Buhental, und Niklaus Gähler, Landwirt, von Urnäsch, in Madgenau.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1921. 6. Oktober. Inhaber der Firma Hans Müller, Gränichen, Maschinenhandlung, in Gränichen, ist Hans Müller, von und in Gränichen. Maschinenhandlung und mech. Werkstatt. Lochgasse.

Bezirk Brugg

6. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Milchverwertungsgesellschaft Oberbözberg, in Oberbözberg (S. H. A. B. 1919, Seite 1943), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Johannes Brändli, Landwirt, von Oberbözberg; Aktuar ist: Jakob Erisman, Landwirt, von Gallenkirch; Kassier ist: Ernst Kohler, Landwirt, von Unterbözberg, alle in Oberbözberg. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Friedrich Stucker und des bisherigen Aktuars Emil Frei sind erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Commerce de porcs. — 1921. 6. octobre. La raison Ernest Hostettler, à Cuarnens (F. o. s. du c. du 17 septembre 1919, n° 223, page 1636), commerce de porcs, est radiée, ensuite du départ du titulaire.

Café. — 6 octobre. Constant, fils de Charles Tissot, de Dailens, domicilié à Pampigny, est le chef de la raison Constant Tissot, à Pampigny. Exploitation du Café du Jura.

Auberge. — 6 octobre. Léon, fils de Samuel Morel, de Rossenges sur Mondon, domicilié à Mex, est le chef de la raison: Léon Morel, à Mex. Exploitation de l'Auberge communale de Mex.

6 octobre. La société du Syndicat Agricole de Cuarnens, société coopérative dont le siège est à Cuarnens, inscrite au registre du commerce le 26 mai 1898 (F. o. s. du c. des 31 mai 1898, page 670, et 2 décembre 1916, page 1819), a, dans son assemblée générale du 7 février 1920, nommé comme membre de son comité: William Chappuis, agriculteur, de Cuarnens, y domicilié, en remplacement de François Pouly, décédé.

Bureau de Lausanne

4 octobre. La société anonyme Unicum S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 4 février 1915, 10 février 1917, 9 janvier 1920 et 8 septembre 1921), a, dans son assemblée générale du 22 septembre 1921, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social est réduit à la somme de trois mille francs, divisé en trois cents actions de dix francs chacune, au porteur. Les bureaux sont transférés Avenue Floréal 25, à Lausanne.

Café-restaurant. — 5 octobre. Le chef de la maison Marc Gueux, à Lausanne, est Marc Gueux, de Moudon et Boulens, domicilié à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant, Avenue de l'Université 3, à l'enseigne «Pinte Vaudoise».

4 octobre. Par décision de l'Autorité Cantonale Vaudoise de surveillance, les sociétés suivantes sont radiées d'office, comme n'ayant plus de domicile connu en Suisse:

Fabrique «Extra» S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 décembre 1918);

Société des Parfums «Bonita», société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 décembre 1915).

Bureau de Nyon

6 octobre. Myceta S. A. Fabrique romande de levure pressée, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1920, page 811). Dans leurs assemblées générales des 3 mars et 6 septembre 1921, les actionnaires ont révisé les statuts et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés: Le capital actions, jusqu'ici de trois cent mille francs (fr. 300,000) est porté à la somme de quatre cent trente cinq mille francs (fr. 435,000), par l'émission de deux cent soixante-dix actions privilégiées, de cinq cents francs chacune (fr. 500), nominatives, toutes souscrites et entièrement libérées.

Produits cosmétiques, hygiéniques, parfumerie, etc. — 6 octobre. Albert van Renterghem, The Red Star, à Nyon, fabrique de produits cosmétiques, hygiéniques, parfumerie et savonnerie de luxe (F. o. s. du c. du 17 mai 1918, page 796, 16 octobre 1919, page 1823). La procuration conférée à Georges-Antoine Eyraud, à Nyon, est éteinte. Le chef de la maison précitée confère procuration à dater d'aujourd'hui à Louis Ullmo, de Genève, domicilié à Plainpalais (Genève), comptable.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1921. 6 octobre. Sous la raison sociale Mont d'Or S. A. Sion, il est créé une société anonyme qui a son siège à Sion et pour but l'exploitation industrielle et commerciale du domaine du «Mont d'Or» près Sion. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à toute industrie ou commerce qui aurait quelque rapport avec ses propres affaires ou qui pourrait contribuer à les développer. La société a repris de la succession de feu Georges-Eugène Masson tous les immeubles situés sur le territoire de Sion

aux lieux dits: «Mont d'Or», «Corbatière», «Pont de la Morge», «Crêto de Maladaires» et «Château-Neuf», l'ensemble appelé communément «Domaine du Mont d'Or», le tout pour le prix de fr. 566,695, plus fr. 60,000 pour frais de culture depuis la récolte de 1920 jusqu'au 1^{er} août 1921. Les statuts de la société portent les dates des 27 août et 4 octobre 1921. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de trois cent cinquante mille francs, divisés en trois cent cinquante actions de 1000 fr. chacune, nominatives et indivisibles. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 7 membres, qui sont élus pour une durée de six ans. Le conseil d'administration comprend les membres suivants: M^{me} Vve. Georges Masson, née Cécile Baron, de Veytaux (Vaud), à Torriert, sans profession; Robert Masson, de Veytaux, à Sion, négociant; Alfred Bujard, de et à Lutry, négociant; Hermann Seiler, de Zermatt, à Sion, négociant; Albert Jeanloz, de Roches, à St-Légier, négociant; Auguste Viarino, do Romont, à Fribourg, négociant, et Arthur Schaechtelin, de Renan (Jura), à Fribourg, colonel, directeur. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux de Arthur Schaechtelin, Albert Jeanloz et Alfred Bujard. Robert Masson est désigné comme administrateur-délégué et, en cette qualité, possède à lui seul la signature sociale avec tous pouvoirs pour engager la société vis-à-vis des tiers. Bureaux au Domaine du Mont d'Or à Sion.

Genf — Genève — Ginevra

Boucherie. — 1921. 4 octobre. Le chef de la maison Alfred Pellet, aux Eaux-Vives, est Alfred Pellet, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Boucherie. 44, Rue de la Terrassière.

Entreprise de travaux en bâtiments, ferblanterie, etc. — 4 octobre. Louis Petit-Pierre, associé commanditaire pour une somme de quinze mille francs, dans la maison Schneider et Cie, entreprise de travaux en bâtiments, ferblanterie, plomberie, zinguerie, eau et gaz et entreprise d'installations électriques, à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1918, page 303), s'est retiré, depuis le 1^{er} octobre 1921, sa commandite est en conséquence radiée. Par contre Emile-Elie Schneider, de Genève, domicilié à Plainpalais, est entré dès cette date, comme associé commanditaire dans la maison pour une même somme de quinze mille francs (fr. 15,000).

Porcelaines, faïences, etc. — 4 octobre. La raison M. Girard, porcelaines, faïences, verrerie en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 27 juillet 1918, page 1228), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée depuis le 1^{er} octobre 1921, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Girard, à Genève, par César-Joseph Girard, des Eaux-Vives, à Genève, marié sous le régime de la communauté d'acquêts avec Blanche-Marguerite née Marcoz. Porcelaines, faïences, verrerie en gros et détail. 3 et 6, Rue des Grottes.

4 octobre. La maison Henchoz fils Montres Suburban (Henchoz fils Suburban Watch), fabrication, achat et vente d'horlogerie, inscrite jusqu'ici à Cointrin (Meyrin) (F. o. s. du c. du 13 janvier 1921, page 109), a transféré son siège commercial à Châtelaine (Vernier), chemin de l'Écu. Le domicile particulier du titulaire est à Châtelaine (Vernier).

Bonneterie. — 4 octobre. La maison P. Annen fils, tissus en tous genres, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 mai 1904, page 821), modifie son genre d'affaires qui devient: Fabrique de bonneterie.

Charcuterie. — 4 octobre. Le chef de la maison Casimir Merger, au Petit-Saconnex, est Patrice-Casimir Merger, de nationalité française, domicilié au Petit-Saconnex. Charcuterie. 12, Rue du Prieuré.

4 octobre. Industrie d'Art S. A., ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 24 février 1921, page 414). Georges Bertrand, éditeur d'art, de nationalité française, domicilié à Paris; Charles Miville, expert-comptable, de Cartigny, domicilié à Genève, et Paul Balmer, avocat, des Eaux-Vives, domicilié à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration. Les administrateurs Otto Weil et Pierre Bigar, démissionnaires, sont radiés.

Régie, vente et achat d'immeubles, etc. — 4 octobre. Le chef de la maison Bollecker, à Genève, est François Bollecker, de Genève, domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la séparation de biens avec Louise née Hensler. La maison a repris l'actif et le passif de «Vigny et Bollecker», à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1920, page 280). La maison confère procuration à Joseph Gavard, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Régie, vente et achat d'immeubles, comptabilité, contentieux, assurances et représentation de marchandises diverses. 12, Rue de Hollande.

4 octobre. La société anonyme, avec siège à Zurich, inscrite depuis le 19 décembre 1918, au registre du commerce du canton de Zurich, sous la raison sociale Brann A. G. (Brann S. A.) (F. o. s. du c. 1918, page 1978; 1919, page 1933; et 1920, page 921), a établie à Plainpalais une succursale sous la même raison sociale. Les statuts primitivement fixés le 10 décembre 1918, et révisés le 17 juin 1919, font aussi règle pour cette succursale. La durée de la société n'est pas limitée. La société anonyme exploite des grands magasins à Zurich et en d'autres localités de la Suisse et l'étranger. Elle est autorisée à acheter et à vendre des marchandises de toutes sortes en Suisse et à l'étranger, et en particulier aussi à exploiter le commerce d'importation et d'exportation et toutes branches de commerce s'y rattachant. La société anonyme peut acquérir des immeubles, introduire d'autres entreprises commerciales dans son rayon d'affaires et s'y intéresser sous toute forme admissible. Le capital-actions est de trois millions de francs (3,000,000 francs); il est divisé en 3000 actions nominatives de fr. 1000 chacune, et entièrement libérées. Comme compensation pour les services qu'il a rendus pour la fondation de la maison de commerce pour l'extension donnée à l'entreprise, pour les droits abandonnés par lui comme associé personnellement responsable de l'ancienne société en commandite Julius Brann et Co, et pour la cession de l'entreprise à la société anonyme avec tous les amortissements effectués jusqu'à présent et sans aucune majoration, Julius Brann a reçu 100 bons de jouissance au porteur, numérotés de 1 à 100, ainsi que les droits plus amplement précisés dans les statuts. Les publications à effectuer par la société, respectivement par ses organes, à teneur des dispositions légales, ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Aussi longtemps que les actions seront nominatives, les convocations aux assemblées générales et les autres communications aux actionnaires inscrits sur le registre des actions, seront envoyées par lettre recommandée. En cas de conversion des actions au porteur, le conseil d'administration désignera éventuellement d'autres organes de publication. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, un conseil d'administration composé de trois membres au moins, éventuellement la direction et le contrôle. Le président, le vice-président et le délégué du conseil d'administration ont le droit de signer individuellement et valablement pour la société. Le conseil d'administration est autorisé à nommer des directeurs et des fondés de pouvoirs avec droit de signature collective. Comme président du conseil d'administration est nommé Gustav Maier, commerçant, originaire de Zurich, à Zurich 2; et comme vice-président et délégué est nommé: Julius Brann, commerçant, de nationalité allemande, à Zurich 8. Les autres membres du conseil d'administration sont: Dr. Otto Schnabel, avocat, originaire de Zurich, à Zurich 7; Hermann Hecht, commerçant, de nationalité allemande, à Berlin, et Arthur Trampler, commerçant, de nationalité allemande, à Zurich 7. La signature collective est conférée aux directeurs: Arthur Trampler, administrateur susnommé, et à Arthur Fraenkel, de nationalité alle-

mande, à Zurich 8, et la procuration collective est conférée à Hermann Saath, originaire de Zurich, à Zurich 6, et à Mlle Jenny Luss, originaire de Mommenheim (Alsace), à Zurich 1. Les directeurs signent entre eux collectivement, ou chacun avec l'un des fondateurs collectivement. L'actif et le passif de l'ancienne société en commandite Julius Brann et Co ont été repris par cette société anonyme. Siège de la succursale: 9, Rond Point de Plainpalais.

4 octobre. La raison sociale Julius Brann et Co, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 19 février 1921, page 300) (siège social à Zurich), est supprimée par suite de la transmission de l'entreprise avec actif et passif, à la raison sociale: «Brann S. A.». La raison est radiée.

Achat, vente d'appareils et machines électriques, etc. — 4 octobre. La raison U. H. Hiltbrand & Cie, achat et vente d'appareils et machines électriques et mécaniques et autres machines-outils et matériel de lignes aériennes, fabrique de machines et appareils électriques comprenant des appareils de démarrage et de mise en marche, des appareils de haute et basse tension, des transformateurs industriels et de mesure, transformateurs de sonnerie et des appareils de chauffage électrique, à Carouge (F. o. s. du c. du 13 novembre 1919, page 1993), est radiée d'office ensuite de faillite.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

N° 50392. — 14 septembre 1921, 8 h.

Société Anonyme des Métaux Tristar, commerce, Genève (Suisse).

Acier pour outils et de construction en barres, blocs, billettes, limes, mèches hélicoïdales, alésoirs, fraises, scies circulaires, lames de scies à métaux, métal antifricition, fil métallique à brocher, feuilles d'étain, fer-blanc, laiton en barres, bronze en feuilles et lingots, joints d'amiante, courroies de transmission, meules d'éméri et de carborundum, tresse métallique.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 46772.)

N° 50393. — 14 septembre 1921, 8 h.

Société Anonyme des Métaux Tristar, fabrication, Genève (Suisse).

Limes neuves, retallées et rénovées.

REXIM

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 48407.)

N° 50394. — 15 septembre 1921, 8 h.

British American Tobacco Company Ltd. (Extension Suisse); (Compagnie Britannique et Américaine de Tabacs S. A.) (Extension Suisse), fabrication et commerce, Plainpalais-Genève (Suisse).

Tabac manufacturé sous toutes ses formes.

BANZA

Nr. 50395. — 16. September 1921, 16 Uhr.

Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifenfabrik F. Wolff & Sohn Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrikation, Basel (Schweiz).

Seifen, Parfümerien und kosmetische Mittel aller Art in fester, halbfester und flüssiger Form, insbesondere Toiletteseifen, Hautcreme, Glycerin- und Honiggelee, Rasierseifen, Reispuder, Talkpuder und Puderpapier.



Garantie-Zeichen:
Weiss Papier, grün und brauner Druck.

Nr. 50396. — 16. September 1921, 16 Uhr.

Harry Pickup, Fabrikation und Handel, London (Grossbritannien).

Kerzen, Haushaltssseife, Reinigungsmittel, Streichhölzer, Stärke, Waschblau und andere Präparate für Wäschereizwecke, mit Ausnahme von Oelen und Fetten jeder Art und von mit denselben gleichartigen Waren.

HARPIC

N° 50397. — 17 septembre 1921, 8 h.

Société Anonyme des Fabriques de Chocolat et Confiserie J. Klaus, fabrication, Le Locle (Suisse).

Chocolat et confiserie.

RIENDMIEUX

Nr. 50398. — 19. September 1921, 10 Uhr.

Baur Söhne, Fabrikation, Beinwil a. See (Schweiz).

Bouts-Zigarren.



N° 50399. — 20 septembre 1921, 8 h.

Emmanuel Roiron S. A., fabrication, Carouge-Genève (Suisse).

Boissons.

„LE COSTAUD“

N° 50400. — 20 septembre 1921, 8 h.

Arnold Devaud, commerce, Genève (Suisse).

Cadenas et verrous de sûreté.



N° 50401. — 20 septembre 1921, 8 h.

Michel Hirschberg, fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Chaussures.

Salome

N° 50402. — 20 septembre 1921, 8 h.

Michel Hirschberg, commerce, Genève (Suisse).

Cirages, crèmes, pâtes, teintures, poudres et tous produits pour le nettoyage et l'entretien des chaussures.



Nr. 50403. — 21. September 1921, 8 Uhr,
Huyler's, Fabrikation und Handel,
 New York (Ver. St. v. Am.),
 Zuckerwaren und Konditoreiwaren aller Art.



(Erneuerung der Nr. 14271).

Nr. 50404. — 21. September 1921, 8 Uhr.
The Yale & Towne Manufacturing Co., Fabrikation,
 Stamford (Connecticut, Ver. St. v. Am.),
 Automatische Bolzenbearbeitungsmaschinen, Rollenblöcke und Aufzüge;
 Karburatoren.



Nr. 50405. — 21. September 1921, 8 Uhr.
The Yale & Towne Manufacturing Co., Fabrikation,
 Stamford (Connecticut, Ver. St. v. Am.),
 Automatische Bolzenbearbeitungsmaschinen, Rollenblöcke und Aufzüge, Brief-
 kastenplatten, Briefkastenplattendecken, Querriegel, Fensterflügelsteller, Tür-
 fensterheber, Langschraubenfischbänder und Vorhängeschlosshaken, Tür-
 schlosser, Türschliesser, Türanschläge, Schiebefensterheber, Türhalter, Schub-
 platten, Gesimsstützen, Ringdrehschilder, Kabinettürhaken, Deckenhaken, Tür-
 knöpfe, Riegelketten, Zughaken, Geländerstützen, Schiebefensterführungen, Tür-
 anschlag, Kleider- und Huthaken, Glastürenknöpfe, Karburatoren.



Nr. 50406. — 21. September 1921, 8 Uhr.
Elitewerke Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
 Reichenbrand b. Chemnitz (Deutschland).
 Motorwagen, Wagengestelle, Motorfahräder, Motoren.



Nr. 50407. — 21. September 1921, 8 Uhr.
C. Waldemann, Handel,
 Cöslin (Deutschland),
 Lachs.



Nr. 50408. — 22. September 1921, 17 Uhr.
Junker & Ruh G. m. b. H., Fabrikation und Handel,
 Karlsruhe (Deutschland).
 Nähmaschinen, Oefen und Kochherde.



(Nachträgliche Uebertragung der Nr. 12652 von Junker & Ruh, in Karlsruhe,
 auf Grund des internationalen Abkommens vom 30. Juni 1920.)

N° 50409. — 1^{er} octobre 1921, 8 h.
Th. Gossen, commerce,
 Genève (Suisse).
 Lampes à incandescence.



Firmaänderung mit Domizilwechsel
Modification de raison avec changement de domicile
 Nr. 22740. Laut Eintragung vom 13. August 1921 im Handelsregister hat
 die Firma «Apparatebauanstalt Ludwigsburg, G. m. b. H.», in Ludwigsburg
 (Deutschland), die Benennung ihrer Firma in: **„Appa“ Gesellschaft**
mit beschränkter Haftung abgeändert und ihren Sitz nach **Stutt-**
gart verlegt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 30. Sep-
 tember 1921.

Perleberger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Perleberg

A. Bestände		Vermögensübersicht für den Schluss des Geschäftsjahres 1920		B. Verpflichtungen	
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
750,000	—	Forderungen an die Aktionäre.	Aktienkapital	1,000,000	—
6,439,783	89	Sonstige Forderungen.	Prämien- und Schadenrücklage	4,674,739	34
10,914	24	Kassenbestand.	Hypotheken	30,000	—
1,453,132	50	Kapitalanlagen.	Barkautionen	14,090	01
356,000	—	Grundbesitz.	Sonstige Verpflichtungen	2,861,844	58
437,860	85	Inventar und Materialbestand.	Rücklagen	839,739	67
			Ueberschuss	27,327	88
9,447,741	48	(B. 64)		9,447,741	48

Perleberg, den 1. April 1921.

Perleberger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Perleberg.
 Die Generaldirektion: Krause.

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg

Forderungen		Vermögensübersicht am 31. Dezember 1920		Schulden	
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
11,250,000	—	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht ein- gezahltes Grundkapital.	Grundkapital	15,000,000	—
		Sonstige Forderungen:	Ueberträge auf das nächste Jahr, zu a) und b) nach Abzug des Anteils der Rückversicherer:		
5,773,685	15	a) Ausstände bei Generalagenten.	a) für noch nicht verdiente Prämien (Prämien- überträge):		
2,323,022	65	b) Guthaben bei Banken.	Feuerversicherung	8,250,000	—
338,452	18	c) Guthaben bei dem Postcheckamt.	Einbruchdiebstahlversicherung	605,000	—
490,982	83	d) Guthaben bei anderen Versicherungsunter- nehmungen.	Unfallversicherung	40,000	—
		e) im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie an- teilig auf das laufende Jahr treffen.	Haftpflichtversicherung	105,000	—
15,036	03		b) für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Rückstellung für schwebende Schäden):		
8,393	42	Kassenbestand.	Feuerversicherung	1,787,195	—
		Kapitalanlagen:	Einbruchdiebstahlversicherung	210,351	—
1,278,900	—	a) Grundbesitz-Beleihungen.	Unfall- und Haftpflichtversicherung	113,164	73
10,858,551	11	b) Wertpapiere.	c) Prämienrückstellungen (Unfall)	2,428	23
1,850,000	—	c) Reichsschatzwechsel.	Anleihen und Grundschulden auf den Grundstücken Nr. 5 der Forderungen	—	—
296,000	—	Grundbesitz:	Sonstige Schulden:		
517,000	—	a) in Hamburg.	a) Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	5,436,060	65
		b) in Berlin.	b) Guthaben von Generalagenten	234,692	85
		Geschäftseinrichtung.	c) sonstige Guthaben	163,479	98
27,700	—	Uebrige Guthaben.	d) vereinnahmte, das nächste Jahr treffende Zinsen	13,932	97
			e) nicht abgehobener Gewinnanteil a. d. Vorjahren	20,158	—
			Gesetzliche Rückstellung	1,000,000	—
			Sonderrückstellungen:		
			a) für unvorhergesehene Fälle	1,000,000	—
			b) Sicherheit für Unfall- u. Haftpflichtversicherung	300,000	—
			Ueberschuss laut Zusammenstellung III der Gewinn- und Verlust-Rechnung	746,260	96
35,027,724	37	(B. 61)		35,027,724	37

Hamburg, den 20. Juni 1921.

Der Vorstand:
 Fritz Meyer, Direktor; M. Schliermacher, Direktor;
 Dr. Oertel, stellvertretender Direktor.

Frankfurter Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Frankfurt am Main

Summarisches Bilanz-Konto am 31. Dezember 1920

Aktiva		Passiva	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
23,062,500	—	Ausstehende Einzahlungen der Aktionäre.	—
5,746,278	28	Grundbesitz.	—
60,138,699	68	Hypotheken.	—
20,506,026	34	Wertpapiere.	—
402,374	03	Reichsbankmäßige Wechsel.	—
38,401,903	04	Guthaben bei Bankhäusern und Versicherungs-Gesellschaften	—
216,783	38	Rückständige Zinsen.	—
21,493,358	68	Ausstände bei General-Agenten bzw. Agenten.	—
421,780	41	Barer Kassenbestand.	—
1	—	Mobilien- und Einrichtungskonto.	—
1,961,251	66	Sonstige Aktiva.	—
172,350,956	50		
		Aktien-Kapital	30,750,000
		Kapital-Reservefonds	24,180,000
		Prämien-Reserven	8,790,287
		Prämien-Ueberträge	42,890,000
		Schaden-Reserve	39,045,000
		Guthaben von Versicherungs-Gesellschaften	16,986,747
		Sonstige Passiva	5,697,367
		Gewinn	4,011,554
			88
		(B. 74)	172,350,956
			50

Der Vorstand:

P. Dumcke, Generaldirektor.

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft in M. Gladbach

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1920

Aktiva		Passiva	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
Forderungen an die Aktionäre	6,408,000	—	—
Sonstige Forderungen:		Aktienkapital	10,680,000
a) Ausstände bei General-Agenten	3,221,554	85	—
b) Guthaben bei Banken	6,722,001	48	—
c) Guthaben bei andern Versicherungsunternehmungen	2,323,030	67	—
d) Im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen	61,442	05	—
e) Gehalts- und Reisekosten-Vorschüsse	10,817	28	—
Kassenbestand	12,191	09	—
Kapitalanlagen:		Sonstige Passiva:	
a) Hypotheken und Grundschulden	2,602,500	—	—
b) Wertpapiere	7,661,855	90	—
c) Darlehen an Gemeinden	6,235,765	09	—
Grundbesitz	1,274,211	82	—
	36,533,370	23	—
		(B. 28)	36,533,370
			23

M. Gladbach, den 27. Juni 1921.

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft,

Der Generaldirektor: Haus.

Commercial Union Assurance Company Limited (Union Life Fund)

Bilanz am 31. Dezember 1920

AKTIVA		PASSIVA	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1,914,956	80	Lebensversicherungsfonds	77,357,548
9,732,968	55	Reserve für nicht erledigte Versicherungen	1,947,804
775,062	50	Ausstehende Provision	18,805
56,879,646	85	Ausstehende Forderungen	3,710
4,352,582	50	Ausstehende Forderungen von Agenten	452,824
4,564,351	95	Darlehen von Banken	2,527,988
2,064,418	30	Im Voraus gezahlte Zinsen	17,083
1,213,969	50		
299,580	10		
40,196	35		
279,789	15		
27,557	10		
80,465	40		
100,220	10		
82,325,765	15		
			82,325,765
			15

Weitere Garantien gemeinsam für sämtliche Versicherungszweige der Commercial Union und für den Union Life Fund sind:

Aktienkapital (wovon einbezahlt Fr. 36,875,000)	Fr. 73,750,000
Gewinn- und Verlust-Saldo	17,665,673
Garantie- und Pensions-Fonds	7,423,908

L. K. Pagden, Actuary, Union Life Fund.

Joseph Powell, Joint General Manager.

Annoncen-Begle:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Genossenschaft Schweizer Mustermesse, Basel

Einladung zur 2. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 21. Oktober 1921, nachmittags 2 ½ Uhr
im Rathaus Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Jahres-Rechnung 1920/1921, Gewinn- und Verlust-Rechnung, Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Vorstand und Kontrollstelle.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
6. Diverses. (4223 Q) 2782 I

Bilanz, Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen für die Genossenschafter vom 6. Oktober 1921 an auf dem Bureau der Schweizer Mustermesse, Gerbergasse 30, in Basel zur Einsichtnahme auf.

Basel, den 4. Oktober 1921.

Der Vorstand.

Société Coopérative „Foire Suisse d'Echantillons“, Bâle

Messieurs les sociétaires sont convoqués en
2^{me} assemblée générale ordinaire
pour le vendredi, 21 octobre 1921, à 2 ½ h. de l'après-midi
à l'Hôtel-de-Ville de Bâle

ORDRE DU JOUR:

1. Protocole.
2. Rapport annuel.
3. Approbation des comptes et du bilan 1920/1921; rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Décharge au conseil d'administration, au comité et à l'organe de contrôle.
5. Nomination d'un membre du conseil d'administration.
6. Divers. (4223 Q) 2783 I

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de Messieurs les sociétaires dès le 6 octobre 1921, au bureau de la Foire Suisse d'Echantillons, Gerbergasse 30, à Bâle.

Bâle, le 4 octobre 1921.

Le Comité.

Sammelverkehre Deutschland-Schweiz

Unsere Spezialdienste mit regelmässig wöchentlich mehrmaligen Verladungen ab Berlin, Leipzig, Chemnitz, Dresden sowie Frankfurt a. M. und Mannheim nach Basel und via Schaffhausen nach Zürich für alle schweiz. Bestimmungen bringen wir reger Benutzung in Empfehlung. (4000 Q) '2669

Aktiengesellschaft Danzas & Co.
Basel - Zürich - St. Gallen - Genf

Schweiz. Aktiengesellschaft für Hotelunternehmungen in Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag, den 24. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr
im Grand Hotel National, Luzern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1920/21 nebst Revisorenbericht, bezügliche Beschlussfassungen und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Abänderung des § 18 der Gesellschaftsstatuten.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vorschriftsgemäss vom 16. Oktober 1921 an im Bureau des Grand Hotel National in Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf. :2799

Gemäss § 11 der Statuten hat jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen will, seine Aktien bis zum 21. Oktober 1921 bei einem der nachstehend verzeichneten Bankinstitute gegen Empfangnahme der Eintrittskarten zu deponieren:

- In Luzern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.
- In Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.
- In Italien: bei der Banca Italiana di Sconto in Rom, beim Credito Italiano in Mailand.

Luzern, den 4. Oktober 1921.

Der Präsident des Verwaltungsrates.

A. G. Papierfabriken Landquart in Landquart

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 29. Oktober 1921, vormittags 11 Uhr
im Zunfthaus zur „Meise“ in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Oktober 1920.
2. Geschäftsbericht.
3. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Gewinnes.
5. Wahl des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz von unserer Geschäftsleitung in Landquart bezogen werden. -2777

Landquart, den 8. Oktober 1921.

Der Verwaltungsrat.

Transporte roher Baumwolle via belgische Häfen Antwerpen u. Gent

als auch ab Havre, Genua, Venedig, Triest, Rotterdam und Bremen nach der Schweiz und in Durchfuhr übernimmt auf Grund vorzüglicher Organisation an diesen Hafenplätzen bei billigster, promptester und zuverlässigster Spedition die

Aktiengesellschaft Danzas & Co.
Basel - Zürich - St. Gallen - Genf

(4000 Q)

'2669

GASKOKS

aus schweizerischen Gaswerken ist im Preise stark reduziert worden und zur Zeit der billigste Brennstoff für Zentralheizungen, Zimmeröfen etc.

Man verlange, auch bei Händlern und Konsumvereinen, ausdrücklich Gaskoks und wende sich an den

Verband Schweizerischer Gaswerke, Zürich
(Postfach Hauptpost)

falls am Orte selbst Gaskoks nicht erhältlich sein sollte. '33

Bureau- und Aktenschachtel System Hauser

Nur 60% Zuschlag auf Vorkriegspreise

Kartonagefabrik Gottl. Hauser, Schaffhausen

Import- oder Exporttransporte

Vergeben Sie keinerlei ohne vorher die Act.-Ges. Innocente Mangili, Filiale Basel Internat. Spedition- und Lagerhaus Telephone 1010 mitkonkurrieren zu lassen. :2146

WERTPAPIERE
ART. INSTITUT ORELL FÜSILI ZÜRICH



Scellés métalliques

Crampons de sûreté pour caisses d'emballage

Tendeurs pour feuillard, Feuillard toutes dimensions.

Petitpierre Fils & Co., Neuchâtel.
Maison fondée en 1848.
25351 Notice franco. (6918 N)

Handels- und Rechts- Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Basel: Dr. Kern, Dr. Iselin, Dr. Christ, Advokaten u. Not. Aeschenvorstadt 38
Bern: G. Bartsch, Ink. Ausk. Bül/Bienne: Jul. Albrecht, Adv.u.Ink., Neuhausstr. 21
Freiburg: Bank Udry & Cie. Genève: Herren & Gaerchel, renseignements et recouvrement. s. tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc.
— J. & W. Herren, avocats, Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.
Horgen: U. Farner, Adv. Klingenberg: Dr. B. H. Adv. Lausanne: L. Berlioz, agent d'aff. patenté (cor. deutsch und italienisch).
— Ed. Dirlet, avoc.
Luzern: Dr. R. Güter, Adv. — Inelchen & Rey, Rechtsab. Lugano: Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handels-, Ink. Montreux: Paul Pochon, agt. d'aff. patenté.
— E. Raccourster, agent d'affaires patenté.
Olten: Treuhänder & Notariatsbureau Egg, Nagel & Schaffhausen; G. Bächtold-Büchi, Rechtsagent, Ink. St. Gallen: O. Baumann, Ink. — E. Forster, Rechtsbureau. — Dr. F. Curti, Adv. u. Ink. Winterthur: Dr. W. Wittig, Zürich: L. V. Bächtmann, Rechtsanw. (Handelsrecht) — Dr. Hertorff, Adv. — Dr. Otto Wyss, Advokat. — Dr. Paul C. Jaegg, Adv., Ink. Waisenhausstr. 2.

Buchhaltungsbureau Hermann Frisch ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
b e s o r g t
Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. :2556

Gips-Union A. G., Zürich

Rückzahlung von ausgelosten Obligationen des

4 1/2 % Anleihe vom 4. Februar 1903

und des

4 1/2 % Anleihe Serie II vom 31. Januar 1906

In der gemäss dem Amortisationsplan am 5. Oktober 1921 stattgehabten siebenten Ziehung wurden folgende Obligationen zur Rückzahlung auf den 1. Januar 1922 ausgelost:

4 1/2 % Anleihe vom 4. Februar 1903

Nrn. 11, 16, 31, 46, 92, 97, 138, 149, 161, 179, 194, 205, 233, 250, 251, 275, 327, 368, 387, 388, 407, 516, 518, 534, 565, 657, 790, 803, 816, 855, 856, 862, 907, 908, 928, 932, 946, 965, 972, 974, 979, 986;

4 1/2 % Anleihe Serie II vom 31. Januar 1906

Nrn. 24, 48, 86, 117, 128, 171, 179, 186, 203, 206, 268, 295.

Die Rückzahlung dieser Anleihen findet vom Verfalltage an zum Nennwert und spesenfrei statt bei sämtlichen Niederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt.

Die gezogenen Titel sind zu diesem Behufe mit sämtlichen unverfallenen Coupons einzureichen; fehlende Coupons werden vom Kapitalbetrage in Abzug gebracht.

Ueber den Verfalltag hinaus werden auf den gezogenen Titeln keine Zinsen mehr vergütet. :2792 (4330 Z)

Zürich, den 5. Oktober 1921.

Gips-Union A. G.

1re sommation

Les actionnaires de l'INDUSTRIELLE S. A. (Fabrique d'agglomérées combustibles à Renens, avec siège social à Chambésy-Genève) ayant prononcé la liquidation de la dite société (voir F. o. s. d. c. du 12 juillet 1921), sommation est faite aux créanciers, conformément à l'art. 665 C. O., de produire leurs créances au liquidateur soussigné avant le 22 octobre 1922. -2774

Genève, le 8 octobre 1921.

p. p. l'INDUSTRIELLE S. A. en Liq.
Liquidateur: Ernest Dalphin, expert-comptable
Place de la Fusterie 9, Genève.